

Vorlagen-Nr.

177/2024

für die Sitzung **Technischer Ausschuss**

am 24.09.2024

öffentlich

Sicherung und Aufwertung Rad- und Fußwegeverbindung zwischen Bahnhof und Schulcampus - hier: Sachstandsbericht

Antrag:	Der Technische Ausschuss nimmt den Sachstand zur Sicherung und Aufwertung Rad- und Fußwegeverbindung zwischen Bahnhof und Schulcampus zur Kenntnis und empfiehlt dem Gemeinderat die Umsetzung der Maßnahme.
----------------	--

Sachverhalt:

Der Technisch Ausschuss hat in seiner Sitzung am 15.02.2022 dem Gemeinderat den Baubeschluß empfohlen (siehe Vorlage 025/2022).

Zwischenzeitlich wurde die Planung durch das IB BIT aus Heilbronn fortgeschrieben, Lagepläne und Maßnahmenbeschreibung s. Anlagen. Die Planung wird in der Sitzung vorgestellt und erläutert.

Zeitplan:

Eingang des förmlichen Förderbescheides in 2024, Ausschreibung und Umsetzung der Maßnahme in 2025.

Herstellkosten:

Knoten Bahnhofstraße / Zeppelinstraße	165.000,00 €
Knoten Bismarckstraße / Zeppelinstraße	120.000,00 €
Umbau Adolf-Vielhauer-Straße / Markierung Schmiedgrundweg	60.000,00 €
Unvorhergesehenes	30.000 €
Baunebenkosten ~20% (Honorar, Baugrund, Vermessung, etc)	75.000,00 €
Gesamtkosten	450.000,00 €

Holaschke, Oberbürgermeister	Thalmann, Bürgermeister
------------------------------	-------------------------

Folgekosten:

Nach Fertigstellung der investiven Maßnahme ist nach vorliegenden Schätzungen von jährlichen Folgekosten für den städtischen Haushalt in Höhe von gerundet **8.000 €** auszugehen.

Die Folgekosten setzen sich wie folgt zusammen:

• Kalkulatorischen Kosten	
(Kapitalverzinsung in Höhe von 3,0%	3.000 €
Abschreibung bei 15 Jahren ND Querungshilfe	9.000 €
Auflösung bei 15 Jahren ND)	<u>-4.000 €</u>
	8.000 €

Finanzierung:

Zur Umsetzung des Bauvorhabens stehen im Haushaltsplan 2024 unter I-Auftrag I54101680070 125.000,00 € zur Verfügung. Die zur Umsetzung erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 450.000 €, sowie die zu erwartenden Zuweisungen werden für den Haushaltsplanentwurf 2025 angemeldet.

Die Auszahlungen für investive Maßnahmen bei den Investitionsaufträgen I 5410 16 057 xx, I 5410 16 578 xx und I 5410 16 800 xx (Radinfrastruktur Eppingen) sind im Haushalt 2024 gegenseitig deckungsfähig.

Im September 2021 hat die Stadtverwaltung Eppingen einen Antrag nach der Verwaltungsvorschrift zur Durchführung des Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetzes (VwV-LGVFG) und Rad- und Fußverkehr (RuF) gestellt. Im Frühjahr 2022 wurde das Projekt in das Programm aufgenommen.

Mit der fortgeschriebenen Planung hat die Stadtverwaltung im Frühjahr 2024 einen förmlichen Antrag auf Zuwendung für das Projekt gestellt. Zwischenzeitlich wurden Unterlagen (Audit zur Planung und Stellungnahme Behindertenbeauftragte LRA) an das RP nachgereicht. Mit der Antragsgenehmigung ist in den nächsten Wochen zu rechnen. Für das Projekt ist mit einer Zuweisung in Höhe von ca. 200.000 € zu rechnen.

Anlage(n):

U01_04EPP23128_eb01_240422

U05.1_00ST02LP05001_Lageplan_240422

U05.2_00ST02LP05002_Lageplan_240422_Schmiedgrundweg

U05.3_00ST02LP05003_Lageplan_240422_Schulcampus